

HÜTTENDIENST-Regelung

TENNISCLUB WÖLFERSHEIM e. V.

Stand: 31.05.2007

Seite 1 von 2

Um zum einen die Räumlichkeiten unserer "Tennishütte" zu nutzen und zum anderen das Clubleben bezüglich Geselligkeit zu steigern, wurde seit dem 25.04.1988 ein Hüttdienst im Tennisclub Wölfersheim e.V. eingerichtet. Danach soll vor allem den "Neulingen" und den bisher nicht so "Aktiven" die Möglichkeit gegeben werden, schneller Kontakte zu knüpfen. Hier handelt es sich - und das sei einmal ausdrücklich erwähnt - um ein Zusatzangebot des Vereins, das sich nur dann bewährt, wenn **alle Mitglieder** tatkräftig mitwirken.

Nachfolgend werden die wichtigsten Punkte in Kurzform erläutert:

Das Ganze hört sich ziemlich sachlich und nüchtern an, muß es wohl sein, denn — wie bei fast allem — geht es auch hier um das liebe Geld.

Wir wollen, dass sich jedes Mitglied in unserer "Hütte" wie zu Hause fühlt. Dies bedeutet, dass man sich auch wie zu Hause benimmt.

Alle "dienstfreien" Mitglieder sind aufgerufen, dem jeweiligen Hüttdienst zu helfen und im eigenen Interesse auf Sauberkeit zu achten.

Hiermit glauben wir, einen Weg zu gehen, sich noch fester mit dem Clubleben und der gesamten Anlage verbunden zu fühlen und mit Eigenverantwortung den Verein zu unterstützen.

Darum sollte ein jeder mit Spaß und Freude ans Werk gehen und mit seinem persönlichen Einsatz zum Gelingen beitragen.

1. Besetzung

Pro Woche, von montags bis sonntags teilen sich 2 Paare den Dienst. Mindestens 1 Person muss während der Öffnungszeiten anwesend sein. (Bitte dies untereinander absprechen).

2. Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:	18.00 – 21.00 Uhr	auf freiwilliger Basis (seit Mitgliederbeschluss vom 21.03.2007)
Samstag:	14.00 – 21.00 Uhr	
Feiertag und Sonntag:	10.00 – 18.00 Uhr	

Ob diese Zeiten überschritten werden, liegt im Ermessen des Hüttdienstes.

3. Küche

Gebrauchsanweisungen der Elektrogeräte, Bestückungslisten etc. sind ausgelegt. Auf den Inhalt des Kühlschranks ist zu achten. Packungen mit abgelaufenem Verfallsdatum sind grundsätzlich zu entsorgen. Die Mannschaftsführer sollen aufgerufen werden, keine angebrochenen Packungen (z.B. Würstchen) nach Medenspielen im Kühlschrank zu deponieren. Ebenso gilt dies in Bezug auf mitgebrachte, eigene Speisen für alle Mitglieder.

4. Getränke und Speisen

Bestandsaufnahme montags. Danach Anforderung der verbrauchten Mengen auslösen (Formblätter liegen bereit).

5. Kasse

Abrechnungen und Übergabe der Anforderung erfolgt montags um 18.00 Uhr mit Klaus Jakob

HÜTTENDIENST-Regelung

TENNISCLUB WÖLFERSHEIM e. V.
Stand: 31.05.2007

Seite 2 von 2

6. Allgemeines

- Sämtliche Räumlichkeiten sind stets sauber zu halten.
- spätestens nach Beendigung des Dienstes ist der Sondermüll, wie Einwegflaschen und Dosen (gelber Sack) sowie Kartonagen (blaue Tonne) zu entsorgen. (Die Tonnen stehen hinter dem Geräteschuppen/ Holzhütte)
- Sonntags abends ist die jeweilige Mülltonne (grau für Restmüll, blau für Altpapier, braun für Kompost, gelber Sack – siehe Müllplan der Gemeinde Wölfersheim) auf der Wingertstraße (idealer Weise gegenüber unseres Mitgliedes Elke Ullrich, Haus Nr. 19) abzustellen. Spätestens am folgenden Samstag ist die jeweilige Tonne von dort wieder abzuholen.
- Das Leergut muss im linken Teil der Holzhütte deponiert werden, denn nur von dort wird es von unserem Getränkelieferant abgeholt. Das Leergut ist in die entsprechenden Kästen zu sortieren. Der kleine Vorrats-Raum in unserer „Stein-“Hütte ist für die vollen Kästen vorgesehen.
- Bezüglich Sauberkeit sei ebenfalls darauf hingewiesen, dass ggf. “Besenrein allein nicht ausreicht. Die Küche und die Sanitäreinrichtungen sollten wie zu Hause gepflegt und gereinigt werden.
- Der Verkauf von Getränken ist nur an Clubmitglieder erlaubt.

7. Hüttenreinigung

Gemäß Mitgliederbeschluss vom 21.03.2007 wird zum Abschluss einer jeden Hüttdienstwoche die Hütte von unserer Reinigungskraft jeweils Montags oder Dienstags Vormittags gründlich gereinigt. (Dies entbindet jedoch nicht den Hüttdienst, während der Woche, von seiner o. g. Sorgfaltspflicht gegenüber dem Sauberkeitszustand unserer Hütte)

Im Interesse aller, wollen wir die Hütte lang erhalten, damit wir weiterhin gemeinsam dort schöne Stunden verbringen können.

Der Vergnügungsausschuss und der Vorstand